



3



Agentur für Arbeit

Postanschrift

Postleitzahl

Ort

**Hinweis** Zutreffendes bitte ausfüllen oder auswählen.

Anzeige über Arbeitsausfall

1 Kug-Nummer (soweit bekannt)

2 Betriebsnummer

K –

A. Angaben zum Betrieb

3 Bezeichnung des Betriebes

4 Straße

5 Hausnummer

6 Postleitzahl

7 Ort

8 Vorname der Ansprechperson

9 Nachname der Ansprechperson

10 Telefon

11 E-Mail

12 Art des Betriebes/Wirtschaftszweig beziehungsweise Branche

Angaben zur Lohnabrechnungsstelle (falls abweichend zum Betrieb)

13 Bezeichnung der Lohnabrechnungsstelle

14 Straße

15 Hausnummer

16 Postleitzahl

17 Ort

18 Vorname der Ansprechperson

19 Nachname der Ansprechperson

20 Telefon

21 E-Mail

B. Angaben zur geplanten Arbeitszeitreduzierung

22 Es wird angezeigt, dass die regelmäßige betriebsübliche wöchentliche Arbeitszeit in folgendem Zeitraum herabgesetzt wird:

von (MM.JJJJ)

bis voraussichtlich (MM.JJJJ)

23 Wirkt sich die Arbeitszeitreduzierung auf den Gesamtbetrieb oder auf eine Betriebsabteilung aus?

(Falls eine Betriebsabteilung betroffen ist, bitte Organigramm des Betriebes und Namensliste der Mitarbeitenden der Betriebsabteilung beifügen.)

Gesamtbetrieb

Betriebsabteilung:



S1

C. Vereinbarungen zur wöchentlichen Arbeitszeit

24 Die regelmäßige betriebsübliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt (in Stunden)

25 Die wöchentliche Arbeitszeit während der Kurzarbeit wird reduziert auf (in Stunden)

D. Erweiterte Angaben zum Betrieb

26 Besteht das Unternehmen länger als ein Jahr?

Ja Nein, seit (TT.MM.JJJJ)

27 Ist der Betrieb tarifgebunden?

Ja Nein (weiter mit 38)



Hinweis Bitte die für die Kurzarbeit relevanten Teile aus den Tarifverträgen in Kopie der Anzeige beifügen.

Angaben zum Tarifvertrag

28 Im Betrieb gilt folgender Tarifvertrag

29 Anzahl der normalen regelmäßigen tariflichen wöchentlichen Arbeitszeit in Stunden

30 Enthält dieser Tarifvertrag eine Kurzarbeitsklausel?

Ja Nein

31 Sieht der Tarifvertrag eine Ankündigungsfrist zur Einführung der Kurzarbeit vor?

Ja Nein (weiter mit 33)

32 Die Ankündigungsfrist beträgt

33 Im Betrieb gilt folgender weiterer Tarifvertrag

34 Anzahl der normalen regelmäßigen tariflichen wöchentlichen Arbeitszeit in Stunden

35 Enthält dieser weitere Tarifvertrag eine Kurzarbeitsklausel?

Ja Nein

36 Sieht der weitere Tarifvertrag eine Ankündigungsfrist zur Einführung der Kurzarbeit vor?

Ja Nein (weiter mit 38)

37 Die Ankündigungsfrist beträgt

Angaben zum Betriebsrat

38 In meinem/unserem Betrieb ist eine Betriebsvertretung (Betriebsrat) vorhanden.

Ja Nein

Angaben zur Einführung der Kurzarbeit

39 Wählen Sie aus, wie die Kurzarbeit unter Beachtung arbeitsrechtlicher Bestimmungen eingeführt wurde (fügen Sie Kopien bei):

Durch Betriebsvereinbarung mit dem Betriebsrat vom (TT.MM.JJJJ)

Durch Vereinbarung mit den Arbeitnehmenden bei Betrieben ohne Betriebsrat

Durch Änderungskündigungen

Sonstiges/Anmerkungen:

40 Die Kurzarbeit wurde eingeführt mit Wirkung zum (TT.MM.JJJJ)



S2

E. Betroffene von Kurzarbeit



Hinweis Nachfolgende Personengruppen haben keinen Anspruch auf Kug und sind bei der Zahl der Beschäftigten nicht mitzuzählen: Arbeitnehmende in beruflicher Weiterbildungsmaßnahme (Vollzeitmaßnahme) mit Leistungsbezug, Heimarbeitende, Auszubildende sowie Arbeitnehmende, deren Arbeitsverhältnis ruht (zum Beispiel Dienst nach dem Bundesfreiwilligendienst). Anspruch auf Kug haben nur Arbeitnehmende, die in einem ungekündigten Arbeitsverhältnis stehen. Für den gesamten Verlauf der Kündigungsfrist besteht für gekündigte Arbeitnehmende kein Kug-Anspruch. Dabei ist es unerheblich, ob die Kündigung durch den Arbeitgeber, Arbeitnehmende oder im beiderseitigen Einvernehmen (zum Beispiel mittels Aufhebungsvertrag) erfolgte.

41 Anzahl der Arbeitnehmenden, die im Betrieb beziehungsweise in der von Kurzarbeit betroffenen Betriebsabteilung beschäftigt sind (einschließlich erkrankte, beurlaubte und geringfügig beschäftigte Arbeitnehmende):

42 Anzahl der Leiharbeitnehmenden:

43 Anzahl der Arbeitnehmenden, die von Kurzarbeit mit einem Entgeltausfall von mehr als 10 von Hundert ihres monatlichen Bruttoentgelts im jeweiligen Anspruchszeitraum (Kalendermonat) voraussichtlich betroffen sind:

F. Angaben zum Arbeitsausfall (Nutzen Sie bei Bedarf ein separates Blatt.)

44 Bitte erläutern Sie ausführlich die Ursachen, die in Ihrem Betrieb zum Arbeitsausfall führen. Bitte gehen Sie bei der Erläuterung der Unterauslastung auch auf die Vergleichswerte der vergangenen Jahre ein.

45 Welche Produkte fertigen Sie im Betrieb beziehungsweise welche Dienstleistungen bieten Sie an? Wer sind Ihre Hauptauftraggeber und Hauptauftragnehmer?

46 Was haben Sie unternommen und unternehmen Sie, um den Arbeitsausfall zu vermeiden oder im Umfang zu reduzieren? Wie lange wird nach Ihrer Einschätzung der Arbeitsausfall voraussichtlich dauern?

47 Sind für den Arbeitsausfall auch branchen-, betriebsübliche oder saisonbedingte Ursachen maßgeblich?

Ja

Nein



S3

G. Erklärung

Ich habe überprüft, dass zur Vermeidung von Kurzarbeit kein verwertbarer Resturlaub mehr zur Verfügung steht und keine verwertbaren/ungeschützten Arbeitszeitguthaben vorhanden sind. Es wurden alle zumutbaren Anstrengungen unternommen, den Arbeitsausfall zu vermeiden. Die vorstehenden Angaben sind nach bestem Wissen gemacht. Es ist mir (uns) bekannt, dass der Agentur für Arbeit mit der Anzeige über Arbeitsausfall die Voraussetzungen für die Gewährung von Kug nach § 95 SGB III glaubhaft zu machen sind und der Arbeitgeber für grob fahrlässig oder vorsätzlich unrichtige oder unvollständige Angaben haftet.

Vom Inhalt des Merkblattes 8a über Kug habe ich/haben wir Kenntnis genommen.



Hinweis Ergeben die Feststellungen der Agentur für Arbeit, dass strafrechtlich relevante Aspekte zu einer Leistungsüberzahlung geführt haben, wird Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft erstattet.

48 Ort

49 Datum

50 Unterschrift

51 Unterschrift der Betriebsvertretung (Betriebsrat), wenn den Angaben zugestimmt wird. Andernfalls wird um gesonderte Stellungnahme gebeten.

H. Anlagen

Folgende Unterlagen sind beigelegt:

Organigramm und Namensliste

Betriebsvereinbarung

Auszüge aus den Tarifverträgen

Vereinbarung mit den Arbeitnehmenden/Änderungskündigungen

Sonstiges:



S4